

Berichte aus dem Jahr 2016

Verkehrsunfall am 5.1.2016

01/05/2016 Technische Einsätze

In den frühen und kalten Morgenstunden des 5.1.2016 wurde die Feuerwehr Spitz zum ersten Einsatz im neuen Jahr gerufen.

Auf Grund von winterlichen Verhältnissen ist ein Fahrzeug von Vießling in Richtung Spitz von der Fahrbahn abgekommen, hat sich überschlagen und ist auf dem Dach liegend in einem Graben zu stehen gekommen.

Kurze Zeit nach der Alarmierung um 6 Uhr in der Früh waren bereits die Fahrzeuge ELF, Rüst, Tank, Unimog und Kommandofahrzeug auf dem Weg zum Unfallort.

Dort eingetroffen wartete bereits der verunglückte Fahrer unverletzt auf die Einsatzkräfte. Zuerst wurde die Straße mit Hilfe der Polizei abgesperrt, danach wurde das Unfallfahrzeug mittels Unimog aus dem Graben gehoben und sicher abgestellt.

Nach ca. 1 Stunden konnten die Einsatzkräfte wieder ins FF-Haus einrücken und die Einsatzbereitschaft herstellen.

Wahlen bei der Mitgliederversammlung 2016

01/12/2016 Veranstaltungen

Traditionell fand auch heuer wieder die Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Spitz am 06.1.2016 im Gasthaus Goldenes Schiff, Fam. Reiböck statt.

Pünktlich um 15 Uhr eröffnete Kommandant Thomas Murth die diesjährige Versammlung und konnte zusätzlich zu den 99 anwesenden Kameraden auch einige Ehrengäste begrüßen. Unter Ihnen Bürgermeister und neuer Feuerwehrjurist Dr. Andreas Nunzer, Abschnittskommandant ABI Johann Weber, geistlicher Rat Pfarrer Josef Gugler und zahlreiche Ehren-Dienstgrade.

Am Beginn wurde an die im abgelaufenen Feuerwehrjahr verstorbenen Mitglieder Heinrich Notz jun., der im April 2015 im 51. Lebensjahr verstarb und Johann Martin sen. der im Juni 2015 nach über 62 Jahren als Mitglied der FF Spitz von uns ging, gedacht.

In seinem Bericht über das Jahr 2015 fasste Murth alle Ereignisse des Jahres 2015 zusammen und lies diese Revue passieren.

Die Kameraden der FF Spitz rückten zu 3 Brandeinsätzen, 4 Brandsicherheitswachen und 43 Technischen Einsätzen aus.

Insgesamt absolvierten 300 Kameraden 52 Einsätze, leisteten 493 ehrenamtliche Einsatzstunden und legten 518 Kilometer zurück.

Nach dem Bericht des Kommandanten folgten die Zugs- und Gruppenkommandanten sowie die Sachbearbeiter mit ihren Berichten.

Erfreuliches konnte aus dem Wasserdienst berichtet werden. Bei den Teilnahmen an 13 Wettbewerben mit insgesamt 125 Zillenbesetzungen wurden wiederum zahlreiche Medaillen und Pokale eingefahren. Neben dem Mannschaftssieg beim Bezirkswasserdienstleistungsbewerb in Mauternbach und der Vizelandesmeistertitel, ebenfalls

in Mauternbach, waren einige Besatzungen auch für den erstmals stattfindenden Bundeswettbewerb in Tulln qualifiziert. Einige Leistungsabzeichen konnten auch hier errungen werden.

Danach legte das Kommando seine Funktion zurück und es wurden die Wahlen abgehalten. Bei der alle 5 Jahre stattfindenden Wahl wird von allen Mitgliedern sowohl der Kommandant als auch der Kommandantstellvertreter in einer geheimen Wahl bestimmt. Als Kommandant stellte sich Thomas Murth und als Stellvertreter Johann Schneeweis zur Verfügung.

Bürgermeister Dr. Andreas Nunzer führte die Wahl durch, erklärte das Prozedere und Übergab das Wort dann an die beiden Wahlhelfer, welche für den Ablauf verantwortlich waren.

In zwei Durchgängen schritten die Kameraden nach draußen und gaben ihre Stimmen ab. Nach Auszählung der Stimmen stand fest, dass sowohl Kommandant Thomas Murth als auch sein Stellvertreter Johann Schneeweis das Vertrauen der Mannschaft weiterhin genießen und daher für weitere 5 Jahre wiedergewählt wurden.

Es folgte die offizielle Angelobung durch den Bürgermeister.

Im Anschluss wurden die Posten des Kommandos durch altbekannte Gesichter besetzt. Verwalter blieb Michael Luftensteiner, Kassier Johann Schulmeister und Gehilfe des Verwalters Franz Lechner.

Bei den Zugs- und Gruppenkommandanten und den Sachbearbeitern gab es dann doch einige Änderungen:

Christian Axmann wurde neuer Fahrmeister-Gehilfe
Bernhard Hick wird neuer Ausbildner in der Feuerwehr
Baumeister Erich Steiner übergibt sein Amt als SB Vorbeugender Brandschutz in jüngere Hände, Thomas Donabaum übernimmt diese Funktion

Anton Großinger wird Zugskommandant des 4. Zuges,
als Zugstruppkommandant steht ihm Jan Leberzipf zur Seite,
Sascha Fertl wird Zugstruppkommandant des 1. Zuges,
Friedrich Donabaum, ehemaliger Fahrmeister-Gehilfe wird Zugstruppkommandant des 2. Zuges,
Martin Murth wird neuer Gruppenkommandant der 4. Gruppe,
Franz Mayer folgt Christian Axmann als Gruppenkommandant der 6. Gruppe nach,
seine Position als Gruppenkommandant der 8. Gruppe übernimmt Christian Gritsch,
Alois Bruch, ehemaliger Ausbildner wird neuer Gruppenkommandant der 9. Gruppe

Nach der Neuverteilung der Ämter kam dann die Neuaufnahme.

Es konnten 4 neue Kameraden angelobt werden: Mathias Piewald, Richard Großinger, Julian Pfister und Johannes Vökl.

Eine Überstellung von der FF Elsarn gab es ebenfalls, Stefan Dallinger ist ab sofort offizielles Mitglied der FF Spitz.

Feuerwehrkurat Pfarrer Josef Gugler, Bürgermeister Dr. Andreas Nunzer und Abschnittsfeuerwehrkommandant Weber bedankten sich in Ihren Worten bei den Feuerwehrmännern für Ihren Dienst.

FF Ball 2016

01/12/2016 Veranstaltungen

Auch heuer wieder war der Ball der Freiwilligen Feuerwehr Spitz an der Donau ein voller Erfolg.

Rund 200 Gäste konnte der frisch wiedergewählte Kommandant Thomas Murth am Samstag, 09.1.2016 im Weinhotel begrüßen.

Zahlreiche Kameraden aus der Umgebung folgten der Einladung zum Ball und kamen nach Spitz um gemeinsam mit den Spitzern zu feiern.

Die Verlosung der Supertombola stand um Mitternacht auf dem Programm und auch heuer konnten sich die Gewinner über wertvolle Preise freuen.

Auch bei den Tombola -Preisen konnten sich die Gäste über wunderschöne Sachpreise als auch hervorragende Mehlspeisen erfreuen

Als Schätzspiel mussten die Ballbesucher heuer die Länge aller Schläuche der FF Spitz erraten. Die besten Schätzungen wurden wieder mit Preisen ausgezeichnet.

Auch konnte man sich in der Weinbar mit Weinen der Domäne Wachau stärken.

Bis in die frühen Morgenstunden war auch das Disko-Zelt gefüllt und es wurde zur Musik von "After 8 die band" fleißig getanzt und gefeiert.

Verkehrsunfall am 23.01.2016

01/24/2016 Technische Einsätze

In den frühen Morgenstunden des 23.1 wurde die FF Spitz zu einem Verkehrsunfall nach Vießling gerufen.

Ein Auto krachte aus noch unbekannter Ursache kurz vor Vießling in eine Mauer.

Sofort nach der Alarmierung rückte die FF Spitz mit 10 Mann und mit den Fahrzeugen Unimog, ELF, MTF, KDO aus.

Das beschädigte Unfallfahrzeug wurde mittels Unimog gesichert abgestellt und die Straße gereinigt.

Nach ca. 1 Stunde war der Einsatz beendet und die Kameraden konnten wieder einrücken und die Einsatzbereitschaft herstellen.

LKW-Bergung

02/03/2016 Technische Einsätze

Am 02.02.2016 gegen 16.15 führte die FF Spitz eine Lkw Bergung nächst der Teufelsmauer durch.

Ein vollbeladener LKW samt Anhänger sank im tiefen Erdreich eines Parkplatzes ein und konnte sich nicht mehr alleine aus der misslichen Lage befreien.

Mittels Seilwinde des SRF wurde das Schwerfahrzeug wieder auf festen Untergrund gezogen.

Mit dem Unimog wurde die Stelle neben der B3 abgesichert.

Nach einer Stunde konnte wieder ins FF Haus eingerückt werden.

Reinigung Donaulände

02/03/2016 Technische Einsätze

Am 03.02.2016 rückte die FF Spitz zur Reinigung der Donaulände im Bereich Fußballplatz aus.

Nach dem erhöhten Wasserstand der Donau am 01.02.2016 musste der Schlamm wieder entfernt werden.

FMD-Abschnittsübung

03/05/2016 Ausbildung

Am Freitag, 4.3.2016 fand die diesjährige Feuerwehr-Medizinischer-Dienst-Abschnittsübung in Mühlendorf statt.

Thema war dieses Mal „Was sag ich jetzt bloß – Umgang mit Extremsituationen“.

Pünktlich um 19 Uhr eröffnete Abschnittssachbearbeiterin Waltraud Bergkirchner die diesjährige Übung. Als Gastreferenten konnten Sie Heinrich Schwertl, Rettungssanitäter, Feuerwehrmann in Spitz und ausgebildeter Feuerwehrpeer begrüßen. Auch 8 Spitzer Kameraden nahmen an Teil.

Die Schulung war in zwei Teile getrennt. Zuerst gab es einen theoretischen Part darüber, was überhaupt Stresssituationen sind, was sie im menschlichen Körper auslösen und wie ich als Feuerwehrmann damit umgehen kann und was ich sage und was nicht.

Danach gab es zwei Rollenspiele.

Zuerst wurde ein Fahrzeugunfall mit zwei verletzten Personen simuliert. Dabei mussten sich zwei Kameraden um die verunfallten Personen kümmern und sie bestmöglich betreuen.

Die zweite Simulation war dann ein Hausbrand bei dem es eine vermisste Person gab und weitere Angehörige dazukamen.

Auch hier galt es, den richtigen Umgang mit den unter Stress stehenden Personen zu finden.

Nach 1,5 Stunden war die FMD-Abschnittsübung vorbei und Abschnittskommandant Weber schloss die Übung.

Alles in allem eine sehr gelungene Übung bei der sich alle Kameraden etwas für die nächsten Einsätze mitnehmen konnten.

Verkehrsunfall am 1.4.2016

04/12/2016 Technische Einsätze

Am 1. April 2016 rückte die FF Spitz zu einem Verkehrsunfall auf der B3 in Höhe Hafen aus.

Um 16:45 wurden die Kameraden der FF Spitz zu einem Verkehrsunfall auf Höhe Hafen gerufen. Zwei Autos prallten frontal gegeneinander.

Die verletzten Personen wurden von der Rettung und der Besatzung des Rettungshubschraubers versorgt.

Die FF Spitz brachte die Fahrzeuge aus der Gefahrenzone und reinigte die Fahrbahn.

Nach zwei Stunden konnten die Kameraden wieder einrücken und die Einsatzbereitschaft herstellen.

Inspektionsübung am 2.4.2016

04/12/2016 Übungen

Wie jedes Jahr fanden auch heuer wieder die traditionelle Inspektion der Feuerwehren und die darauffolgende Inspektionsübung statt.

Um 9 Uhr begannen die Kameraden des Abschnittes damit, die einzelnen Feuerwehren zu inspizieren und zu prüfen. Nach 11 Feuerwehren konnte Abschnittskommandant Weber den erfreulichen Bericht abgeben, dass alle Feuerwehren perfekt geführt werden und alles in Ordnung ist.

Am Abend fand dann die Inspektionsübung in Maria Laach statt. Übungsannahme war ein Brand im Pfarrhaus und zusätzlich ein Verkehrsunfall mit zwei eingeklemmten Personen.

Die einzelnen Feuerwehren wurden dann ja nach Eintreffen auf die beiden Übungsszenarien verteilt und absolvierten die Aufgaben bravurös.

Bezirksfeuerwehrtag 2016

04/12/2016 Veranstaltungen

Am Freitag 8. April fand in der IMC Fachhochschule Krems der diesjährige Bezirksfeuerwehrtag statt. Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Martin Boyer eröffnete diese feierliche Veranstaltung und konnte die Kommanden aller 125 Feuerwehren des Bezirkes Krems, zahlreiche Ehrengäste aus der Politik sowie den befreundeten Einsatzorganisationen begrüßen.

Folgende Kameraden wurden im Zuge des Bezirksfeuerwehrtages in Funktionen ernannt:
EBM Walter Scheibenpflug zum Bezirkssachbearbeiter Atemschutz

Auszeichnung:

Verdienstzeichen ÖBFV 3. Stufe: EBM Walter Scheibenpflug

Chargenübung am 14.4.2016

04/18/2016 Übungen

Traditionell fand auch heuer im April die diesjährige Chargenübung der FF Spitz statt. Pünktlich um 18 Uhr trafen sich alle Chargen im Feuerwehrhaus zu diesjährigen Übung. Da wir vor kurzem ein neues Vorausrüstfahrzeug bekommen haben, wurde die Übung gleich dazu genutzt um alle Chargen auf das Fahrzeug und die Geräte einzuschulen. Dazu kam ein Vertreter von der Firma Holmartro um den neuen hydraulischen Rettungssatz zu schulen.

Nach gut zwei Stunden konnte die Übung beendet werden. Zum Abschluss bekam unser Kommandant, da er Geburtstag hatte noch einen Geschenke-Korb mit Weinen aus der gesamten Wachau von allen Chargen überreicht.

Verkehrsunfall am 15.4.2016

04/18/2016 Technische Einsätze

10 Minuten nach Mitternacht wurden die Feuerwehrkameraden am 15.4.2016 zu einem Verkehrsunfall gerufen. In einer Linkskurve auf der B217 im Ortsgebiet verlor ein PKW-Fahrer die Kontrolle über sein Fahrzeug und prallte gegen eine Steinmauer.

Die rechte Seite wurde dabei komplett zerstört, dem Fahrer ist dabei glücklicherweise nichts passiert.

Bei Eintreffen der Feuerwehr war bereits die Polizei vor Ort und übernahm die Absicherung der Unfallstelle.

Mittels SRF wurde das Unfallfahrzeug aufgehoben und aus dem Gefahrenbereich transportiert.

Danach wurde die Unfallstelle gesäubert und die ausgeflossenen Betriebsmittel gebunden. Nach einer Stunde konnten die Kameraden wieder einrücken und die Einsatzbereitschaft herstellen.

Übung 3. Gruppe

04/18/2016 Übungen

Am Freitag den 15.04.2016 konnte OLM Rester Andreas wieder zahlreiche Kameraden zur 1.Gruppenübung 2016 der 3.Gruppe begrüßen.

Auch wieder dabei war eine Abordnung der FF Schweinern.

Als Übungsobjekt konnte wieder die „alte Mühle“ verwendet werden. Im 2.OG brach in einem Zimmer Feuer aus.

Als der erste Atemschutztrupp zur Brandbekämpfung mit dem HD Schlauch aufbrach, bemerkte man im Nebentrakt eine Person ebenfalls im 2.OG.

Sofort wurde diese durch den 2.Trupp mittels Brandfluchthaube aus dem Gefahrenbereich gebracht und der anwesenden Rettung übergeben.

Währenddessen wurde mit der TS die Wasserversorgung vom Spitzbach sichergestellt. Nach erfolgter Brandbekämpfung meldete der Truppführer ein weiteres Feuer im Nebenraum. Der Ablösetrupp begab sich sofort zum Brandherd. Auch dieses Echtfeuer konnte rasch lokalisiert und gelöscht werden.

Mittels Wärmebildkamera wurden die Zimmer auf Glutnester untersucht. Es waren nur mehr kleine Nachlöscharbeiten notwendig.

Am Ende konnten die Atemluftflaschen beim ALF des Abschnittes Spitz gefüllt werden. Nach der Übungsbesprechung bekam die Mannschaft wieder eine Jause und Getränke von der Fam. Höfinger.

Übung 2. Gruppe

04/18/2016 Übungen

Am Samstag, 16.4.2016 fand die erste Übung der 2. Gruppe im heurigen Jahr statt. Das neue Vorausrüstfahrzeug wurde gleich eingesetzt um einen Verkehrsunfall mit anschließendem Brand zu üben.

Im Bereich des Hafens wurde ein Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person simuliert. Um die Person aus dem Auto zu befreien kam der neue hydraulische Rettungssatz zum Einsatz.

Zuerst wurden die beiden Beifahrertüren geöffnet um danach mit dem Stempel das eingedrückte Dach wieder herzustellen. Danach wurde der Kofferraum geöffnet, die hintere Sitzreihe herausgeschnitten und die eingeklemmte Person mittels Schaufeltrage über den Kofferraum gerettet.

Danach wurde ein Autobrand simuliert welcher mit der neuen Poly-Löschanlage im Vorausrüstfahrzeug gelöscht wurde. Die Poly-Löschanlage besitzt einen 50-Liter Tank

Durch eine 300-Bar Druckflasche wird das Wasser-Schaum-Gemisch nach außen befördert. Nach ca. 6 Minuten konnte das brennende Auto gelöscht werden.

Abschnittsfeuerwehrtag

05/08/2016 Veranstaltungen

Der diesjährige Abschnittsfeuerwehrtag fand am 22. April in Mühldorf statt. Einige Kameraden der FF Spitz wurden hier für ihre langjährigen Dienste geehrt.

Pünktlich um 19 Uhr eröffnete BR Johann Weber den Abschnittsfeuerwehrtag und konnte als Ehrengäste Bürgermeister Ing. Hackl, Bezirkshauptfrau Elfriede Mayerhofer, den neugewählten Bezirkskommandant-Stellvertreter Engelbert Mistelbauer und Landtagspräsident Hans Penz begrüßen.

In den Berichten des Abschnittes wurde über alle Einsätze, Übungen, Bewerbe und Tätigkeiten der Feuerwehren im letzten Jahr berichtet. Ein großes Dankeschön seitens des Abschnittes und auch seitens des Bezirkes und des Landes für diese freiwillige und unentgeltliche Hilfe.

Nach den Begrüßungsworten wurden die Ehrungen verdienter Feuerwehrekameraden vorgenommen.

Seitens der FF Spitz erhielten folgende Kameraden Ehrenzeichen:

- Thomas Nothnagl
- Rupert Donabaum
- Karl Lechner

Das Kommando gratuliert herzlichst.

Florianikirchgang

05/08/2016 Veranstaltungen

Traditionell fand auch heuer am 1. Mai Sonntag der Florianikirchgang statt. Zahlreiche Kameraden fanden sich am 1. Mai vor der Kirche ein um gemeinsam mit den Spitzerinnen und Spitzer die heilige Messe zu feiern.

Nach dem Gottesdienst ging es dann in Begleitung der Musikkapelle Spitz zum Kriegerdenkmal um allen gefallen und verstorbenen Kameraden zu Gedenken. Der letzte Halt war dann im Gasthaus Mistelbauer wo noch an einige Kameraden Verdienstabzeichen überreicht wurden.

Zusätzlich gab es eine weitere Angelobung, Johannes Vökl, welcher die Jahreshauptversammlung aus beruflichen Gründen früher verlassen musste wurde nun offiziell als Mitglied der freiwilligen Feuerwehr Spitz angelobt und aufgenommen. Danach ließen die Kameraden den Florianitag gemütlich ausklingen.

Florianiübung 2016

05/08/2016 Übungen

Zum ersten Mal wurde die Florianiübung nach der Florianimesse abgehalten. Am Samstag, 7. Mai war es dann soweit. 60 Kameraden der FF Spitz trafen sich im Feuerwehrhaus um die diesjährige Übung zu absolvieren.

Übungsannahme war ein Brand im Lagerhaus Spitz mit 7 vermissten Personen. Nach der Einteilung der einzelnen Gruppen rückten die Fahrzeuge Tank, Pumpe, Vorausrüst und Bus zum Übungsobjekt aus.

Tank Spitz übernahm den Erstangriff, schickte sofort einen Atemschutztrupp zur Rettung der vermissten Personen ins Gebäude und begann mit dem Löschangriff.

Pumpe Spitz stellte ebenfalls 3 Atemschutzgeräteträger zur Verfügung, fuhr dann aber weiter Richtung Donau um dort mittels Tragkraftspritze anzusaugen und über die unterirdische fixe Versorgungsleitung die Wasserversorgung für Tank Spitz aufzubauen.

Auch die Rettung nahm an der Übung teil und richtete vor dem Lagerhaus einen Sammelplatz für die vermissten Personen ein und betreute diese anschließend weiter.

Ein Atemschutzsammelplatz wurde eingerichtet wo sich auch die Reservetrupps aufhielten.

Nach ca. einer Stunde konnte „Brand Aus“ gegeben werden. Die Feuerwehrkameraden rückten wieder ins FF Haus ein und stellten die Einsatzbereitschaft her.

Bei der nachher durchgeführten Übungsbesprechung zeigte sich das Kommando außerordentlich zufrieden mit dem Vorgehen der Kameraden.

Erster Spitzer Zillenwettbewerb

05/10/2016 Bewerbe

Der Wasserdienst der Freiwilligen Feuerwehr Spitz an der Donau veranstaltet am Sonntag 05.06.2016 ab 12 Uhr den ersten Spitzer Zillenwettbewerb.

Zum ersten Mal in der Geschichte der Spitzer Zillenfahrer wird in ein offener Bewerb in Spitz abgehalten.

Beginn ist um 12 Uhr beim Hochwasserschutzlager, Siegerverkündung gegen 18 Uhr.

Es kann in den zweimännischen Kategorien Bronze Allgemein, Bronze mit Alterspunkten, Silber Allgemein, Silber mit Alterspunkten sowie Einmännisch Allgemein und Einmännisch mit Alterspunkten gestartet werden.

Bei Interesse bitte um Anmeldung bei Helmut Stierschneider entweder telefonisch unter 0676/83779814 oder per Mail an helmut@stierschneider.net

Für die Kinder gibt es ebenfalls ein Rahmenprogramm:

- Fahren mit der Feuerwehrezille im Hafen von 14 – 16 Uhr
- Motorbootfahrten mit dem Feuerwehrboot auf der Donau von 16 – 18 Uhr

Um das leibliche Wohl kümmern sich die Mitglieder des ZSV Spitz.

Der Wasserdienst der FF-Spitz freut sich über rege Teilnahme!

Feuerwehrausflug 2016

05/29/2016 Veranstaltungen

Heuer ging es für die Kameraden der FF Spitz beim diesjährigen eintägigen Feuerwehrausflug mit dem TwinCity-Liner nach Bratislava. Nach einer Stadtrundfahrt hatten die Teilnehmer Zeit die schöne Stadt in Ruhe zu genießen.

Kuh und Kalb 2016

05/29/2016 Bewerbe

Der erste Zillenbewerb der heurigen Saison für die Zillenfahrer der FF Spitz fand am Sonntag, 22.5.2016 in Schönbühel statt.

Die als "Streif" unter den Zillenfahrern bekannte Strecke in Schönbühel lockte auch heuer wieder die besten Zillenfahrer aus Niederösterreich an. Darunter auch 5 Teilnehmer aus Spitz. Helmut Stierschneider, Stefan Axmann, Sascha Fertl, Christian Axmann und Jan Leberzipf stellten sich der Herausforderung und absolvierten die Strecke ohne nass zu werden.

Ein gelungener Auftakt für die heurige Zillensaison.

Bootseinsatz am Fronleichnamstag

05/29/2016 Technische Einsätze

Am Fronleichnam-Donnerstag wurden die Mitglieder der FF Spitz kurz nach der Prozession zu einem Bootseinsatz gerufen.

Ein Stahlseil löste sich und hing in die Schiffartsrinne. Sofort fuhren die Kameraden der FF Spitz mit dem Feuerwehrrettungsboot aus und holten das Seil ein.

Nach kurzer Zeit konnte der Einsatz beendet werden.

Feuerwehrrübung der 7ten und 8ten Gruppe

06/12/2016 Übungen

Am 3.6.2016 fand die erste Gruppenübung der 7ten und 8ten Gruppe statt.

Die Übungsannahme war ein Dachbodenbrand ausgelöst durch einen Blitzschlag.

Es wurde mit dem Tank, dem neuen Voraus Rüst und dem Bus in die Rote Tor Gasse 2(Weingut Anton Großinger) ausgerückt. Dort eingetroffen teilte der Hausinhaber dem Gruppenkommandat mit, dass sich zwei vermisste Personen auf dem Dachboden befinden. Der Atemschutztrupp rüstete sich sofort aus und begann mit dem Aufstieg auf dem Dachboden.

Der Innenangriff wurde dieses Mal mit einem C- Hohlstrahlrohr durchgeführt und durch eine Dachgaube aufgezogen. Zeitgleich wurde durch andere Kameraden die Versorgungsleitung zum Tank vom Kirchenplatz gelegt. Zusätzlich wurde der Brand noch von außen mit einem B Strahlrohr bekämpft bzw. das Nebengebäude geschützt.

Der Atemschutztrupp hatte es auf dem Dachboden nicht leicht, über Pfosten drüber und durch verschiedenste Türen hindurch, doch schließlich konnte die erste Person gerettet werden. Sie wurde zur Dachbodenstiege gebracht und dort versorgt und abtransportiert. Auch dies war eine Herausforderung für die Kameraden, da die Stiegen sehr schmal und steil waren.

Doch auch dieses Hindernis konnte mit gemeinsamen Kräften überwunden werden. Der Atemschutztruppe machte sich jetzt auf die Suche nach der zweiten Person. Diese sollte dann im letzten Winkel des verzweigten Dachbodens gefunden werden. Doch auch diese Rettung wurde durch Dachsparren und Türen erschwert. Schlussendlich konnte die Person gerettet und den wartenden Kameraden übergeben.

Nun wurde der Brand auch von innen bekämpft und es konnte rasch Brandaus gegeben werden.

In der Hektik ereignete sich noch ein weiterer Unfall. Eine Person war unter einem Traktor mit Weingartenspritze eingeklemmt. Dies war jedoch nur eine kleine Schulung für die jungen Mitglieder.

Der Traktor wurde gegen das Wegrollen gesichert. Die leere Spritze wurde ein wenig angehoben und so konnte der Oberkörper befreit werden. Der Fuß, der unter dem Reifen klemmte, wurde dann mit einem Wagenheber befreit. Nach der Schulung wurde ins Feuerwehrhaus eingerückt und die Einsatzbereitschaft wieder hergestellt.

Landesfeuerwehrleistungsbewerbe in Zistersdorf

07/04/2016 Bewerbe

Vom 1.7 – 3.7.2016 fanden die 66. Landesfeuerwehrleistungsbewerbe in Zistersdorf statt. Auch heuer konnte die Feuerwehr Spitz wieder eine Wettkampfgruppe stellen.

Nach langer Vorbereitung konnte 3 Kameraden das Leistungsabzeichen in Bronze überreicht werden. Das nächste Ziel ist somit das Silberne Abzeichen zu erlangen.

Mit einer Gesamtpunktzahl von 369,92 konnte der 323igste Platz von 658 teilnehmenden Bewerbungsgruppen erreicht werden.

Angetretene Kameraden:

Dallinger Stefan, Donaubaum Thomas, Gafko Armin, Großinger Markus, Großinger Werner, Hick Bernhard, Murth Florian, Murth Martin, Schauer Tobias

Die Feuerwehr Spitz gratuliert zum Bronzenen „Plattl“ und viel Erfolg für die noch folgenden Bewerbe.



Staatsmeisterschaft 2016

07/04/2016 Bewerbe

Am Sonntag, 26.6 fand die diesjährige Staatsmeisterschaft des Österreichischen Zillensportvereines in Ennsdorf statt.

Mit dabei waren auch 6 Zillenfahrer des neu gegründeten Spitzer Zillensportvereines. Das besondere an diesen Wettkämpfen ist, dass es neben der allgemeinen und der Altersklasse auch noch eine Jugend-, Schüler- und Juniorenklasse gibt.

Auch die Streckenführung ist bei den Bewerbungen der Zillensportvereine immer anderes. Bei der heurigen Staatsmeisterschaft war das genaue fahren sehr gefragt.

Auf der Strecke gab es 5 gekennzeichnete Tore welche von der Zille nicht berührt werden durften. Bei Kontakt wurden einem 10 Schlechtpunkte hinzugefügt.

Am Ende eines interessanten Sporttages konnte der ZSV Spitz mit einem Vizestaatsmeister-Titel nach Hause fahren. Lukas Scheibenpflug und Jan Martin erreichten in der Kategorie Jugend/Zweimännisch den hervorragenden zweiten Platz.

Eine gelungene Generalprobe für die am 9. Juli beginnenden Feuerwehr-Wettkämpfe.

Bootseinsatz am 3.7.2016

07/04/2016 Technische Einsätze

Am Sonntag dem 3. Juli 2016 wurde die FF Spitz um 14:50 Uhr mittels Sirene zu einer Bootsbergung gerufen.

Ein 30-Tonnen-Schiff ist Höhe Willendorf auf eine Schotterbank aufgelaufen konnte nicht mehr weiterfahren.

Sofort nach der Alarmierung rückte die FF Spitz mit dem FRB zum Einsatzort aus. Gemeinsam mit der FF Aggsbach wurde das Schiff von der Schotterbank runtergezogen und konnte danach die Fahrt fortsetzen.

Bezirkssieg beim BWDLB in Steinegg

07/13/2016 Bewerbe

Am Samstag, 9.7.2016 fand der erste Bezirkswasserdienstleistungsbewerb der heurigen Saison statt.

Bereits um 7 Uhr in der Früh machten sich 8 Zillenfahrer der FF Spitz auf den Weg nach Steinegg, Bezirk Horn, um am Wettkampf teilzunehmen.

Mit dabei waren auch zwei Jung-Zillenfahrer, Lukas Scheibenpflug und Jan Martin, für die es der erste BWDLB überhaupt war.

Am Vormittag wurde der Kampf im Zweimännischen-Bewerb bezwungen, am Nachmittag stand dann der Einmännische Bewerb am Programm.

Nach einem heißen Tag am Kamp fand um 18 Uhr dann die offizielle Siegerehrung statt. In der Kategorie „Silber ohne Alterspunkte“ erreichten **Christian Axmann und Sascha Fertl** gleich beim ersten Bewerb den **1. Platz**.

Auch im Einmännischen Durchgang waren wir sehr erfolgreich unterwegs. **Sascha Fertl** musste sich nur einem Kameraden aus Pöchlarn geschlagen geben und wurde hervorragender **Zweiter**. Stefan Axmann belegte als Zweitbester den 6. Platz.

Durch die sehr guten Zweimännlichen und Einmännlichen Leistungen konnte die FF Spitz in der Mannschaftswertung den ausgezeichneten zweiten Platz erobern. Insgesamt schafften die Spitzer Zillenfahrer 5 Top-Ten Ergebnisse.

Das Kommando gratuliert zum sehr guten Start in die neue Zillen-Saison.

Bootseinsatz am 22.7.2016

07/25/2016 Technische Einsätze

Am Freitag dem 22 Juli um ca. 15:00 Uhr wurde die FF Spitz angefordert um die Tauchgruppe-Nord bei einem Taucheinsatz zu unterstützen.

Ein von der Rollfähre abgerissener Gegenstand wurde versucht zu bergen. Die Aufgabe der Besatzung vom FRB war es eine Boje zu setzen und anschließend den Tauchbereich zu sichern. Die Suche wurde um 19:30 Uhr ohne Erfolg abgebrochen.

Bezirkswasserdienstleistungsbewerb in Purgstall

07/26/2016 Bewerbe

Am Samstag, 23.7.2016 war es wieder soweit, der nächste BWDLB wurde in Purgstall abgehalten.

Mit von der Partie waren auch wieder 9 Zillenfahrer der FF Spitz.

Die Erlauf präsentierte sich von ihrer gefinkelten Seite, neben den verschiedenen Untergründen (Sand, Fels, Baumstämme) mussten auch immer wieder sehr tiefe Löcher beim Stangln überwunden werden.

Am Ende des Tages stand ein 3. Platz in der Mannschaftswertung und ein 4. Platz in Silber durch Stefan Axmann und Helmut Stierschneider zu Buche.

Nächstes Wochenende geht es auch gleich mit dem Bezirkswasserdienstleistungsbewerb in Krems weiter.

Marillenkirtag 2016

07/26/2016 Veranstaltungen

Vom 21 – 24 Juli 2016 wurde auch heuer wieder der traditionelle Marillenkirtag in Spitz abgehalten.

Wie jedes Jahr war auch die FF Spitz ab Freitag 22.7.2016 mit von der Partie und bewirtete die Gäste mit erfrischenden Getränken und kleinen Snaks in der Feuerwehrschanke.

Ein großes Dankeschön an alle die geholfen haben, dieses Fest so glatt und ohne Problem über die Bühne gehen zu lassen.

Zweifacher Sieg bei den BWDLB in Kronsegg

08/02/2016 Bewerbe

Am Samstag dem 30. Juli 2016 fand der diesjährige Bezirkswasserdienstleistungsbewerb des Bezirkes Krems am Stausee in Kronsegg statt.
Mitten darin auch 14 Zillenfahrer der FF Spitz.

Bereits um 7:15 Uhr machten sich 14 Zillenfahrer der FF Spitz auf den Weg nach Kronsegg um bei den diesjährigen Bezirkswasserdienstleistungsbewerben dabei zu sein.

Nach einer guten halben Stunde kamen sie am Badeteich in Kronsegg an und staunten nicht schlecht als sie die bereits anwesenden Kameraden sahen.

Die gesamte L7028 war im Veranstaltungsbereich gesperrt und wurde als Parkfläche genutzt. Trotz der frühen Ankunft bekamen die Kameraden nur mehr im hinteren Drittel der Straße einen Parkplatz, ein Beweis dass auch der heurige Kremser BWDLB sehr gut angenommen wurde.

Danach ging es auch gleich los mit dem Bewerb.

Bis 12 Uhr wurde in der zweimännischen Kategorie gestartet und bereits hier konnten die Spitzer Zillenfahrer ausgezeichnete Ergebnisse einfahren.

In der Kategorie Bronze ohne Alterspunkte sicherte sich die Zillenbesatzung Christian Axmann und Sascha Fertl mit einer Zeit von 04:35,42 den Bezirkssieg.
Gleich dahinter auf Platz zwei landete mit einer Zeit von 04:37,61 die Zillenbesatzung Stefan Axmann und Helmut Stierschneider.

In der Kategorie Silber ohne Alterspunkte erreichten Christan Axmann und Sascha Fertl den hervorragenden 3. Platz. Ebenfalls gleich dahinter auf Platz 4 reihten sich Stefan Axmann und Helmut Stierschneider ein.

Auch die restlichen zweimännischen Ergebnisse waren sehr vielversprechend.

Ab 12:30 wurde dann der einmännische Bewerb gestartet.

Auch hier konnten wieder Pokale errungen werden.

Helmut Stierschneider musste sich nur einem Kameraden geschlagen geben und erreichte den ausgezeichneten 2. Platz. Dahinter belegte Sascha Fertl mit einer sehr ambitionierten Fahrt den dritten Rang.

Auch im einmännischen Bewerb zeigte die Mannschaft eine sehr gute und kompakte Leistung.

Am Ende des Tages stand es dann fest, die Freiwillige Feuerwehr Spitz stellt heuer den Mannschaftssieger im eigenen Bezirk.

Zur Siegerehrung kamen auch Kommandant Thomas Murth und Ehrenkommandant Franz Gritsch nach Kronsegg um den erfolgreichen Zillenfahrern zu gratulieren.

Ein gelungener Bewerb und ein gutes Training für die Landeswasserdienstleistungsbewerbe Ende August in Gossam.

Bezirkswasserdienstleistungsbewerb in Bernhardsthal

08/08/2016 Bewerbe

Am Samstag, 6.8.2016 fand der Bezirkswasserdienstleistungsbewerb des Bezirkes Mistelbach in Bernhardsthal statt.

Trotz windiger Verhältnisse erreichte die Zillenbesatzung Jan Leberzipf und Valentin Lechner in der Disziplin Bronze den hervorragenden 3. Platz. Die Zillenbesatzung Christian Axmann und Sascha Fertl erreichte den 5. Platz.

In der Kategorie Silber belegten Christian Axmann und Sascha Fertl hinter der FF Wildungsmauer den ausgezeichneten 2. Platz. Sebastian Lechner und Stefan Axmann erreichten den 5. Platz.

Am Ende eines nicht allzu warmen Samstages stand dann in der Mannschaft der 2. Platz für die FF Spitz fest.

3 facher Bezirkssieg bei der Generalprobe in Gossam

08/22/2016 Bewerbe

Ein sehr erfolgreiches Wochenende erlebten die Spitzer Zillenfahrer beim BWDLB in Gossam.

Bei diesem Bewerb wird auf der Strecke, wo nächste Woche der Landeswasserdienstleistungsbewerb ausgetragen wird, angetreten. Darum wird der Bewerb auch als Generalprobe angesehen.

Zillenfahrer aus ganz Niederösterreich nutzten die Gelegenheit und stellten sich am Freitag und Samstag der Strecke und der Donau.

Bereits um 05:30 Uhr ging es am Samstag, 20.8.2016 für die 20 Spitzer Zillenfahrer los nach Schallemmersdorf.

Da bei der Generalprobe immer sehr viele Starter und dadurch lange Wartezeiten sind, nutze die FF Spitz die kurze Anfahrt und schickte bereits um 6 Uhr Früh die ersten Zillen ins Rennen.

Bei ausgezeichneten, ruhigen und windstillen Bedingungen stellten Sascha Fertl & Christian Axmann in Bronze und Helmut Stierschneider & Stefan Axmann in Silber jeweils gleich einmal eine neue Bestzeit auf. Diese wurde von keinem mehr unterboten.

Weiters stellten Helmut Stierschneider und Stefan Axmann mit der Silber-Fahrt auch die Bewerbs-Bestzeit.

Bis zur Mittagszeit kämpften die Spitzer Zillenfahrer im zweimännischen Bewerb um Top-Zeiten bevor dann gegen 13 Uhr der einmännische Bewerb startete.

Auch hier schlugen die Spitzer zu und Helmut Stierschneider sicherte sich am Ende den 5. Platz.

Durch die sehr guten zweimännischen sowie einmännischen Zeiten konnte auch in der Mannschaft der Bezirkssieg gefeiert werden.

Eine gelungene Generalprobe für den am Donnerstag, 25.8.2016 startenden Landeswasserdienstleistungsbewerb.

LANDESSIEG

08/29/2016 Bewerbe

Vom 25.8 bis 28.8 fand der diesjährige Landeswasserdienstleistungsbewerb in Gossam statt.

Bereits donnerstagmittags begann für die Spitzer Zillenfahrer der diesjährige Landeswasserdienstleistungsbewerb in der Kategorie „Gold Disziplin Zillenfahren“. **Sascha Fertl** benötigte zur Bewältigung der Goldstrecke nur 6:10,13 Minuten und sicherte sich mit dieser Fahrt den **zweiten Platz**.

Ein gelungener Auftakt für ein sehr erfolgreiches Wochenende.

Am späteren Nachmittag ging es dann mit den zweimännischen Fahrten in Bronze und Silber weiter.

Diese dauerten dann bis Freitagabend an.

Wie auch schon beim Bezirksbewerb hieß es auch diesmal am Freitag für die Kameraden der FF Spitz früh aufstehen. Bereits um 05:30 Uhr setzten sie sich in Bewegung nach Schallemersdorf um die guten Wetterverhältnisse in der Früh zu nutzen. Und das mit Erfolg.

In der Kategorie „Bronze ohne Alterspunkte“ sicherten sich **Jan Leberzipf und Valentin Lechner** mit einer Zeit von 06:49,37 den hervorragenden dritten Platz.

In der Kategorie Silber waren sie nicht zu schlagen und stellten mit einer Zeit von 06:39,62 den Landessieger!

Walter Schöberl und Stefan Gebetsberger schafften in der Kategorie „Silber mit Alterspunkte“ eine tolle Fahrt und sicherten sich damit den 3. Platz!

Auch kann die FF Spitz 4 neue Abzeichenträger begrüßen: Stefan Gebetsberger jun, Lukas Scheibenpflug, Jan Martin und Matthias Piewald schafften beim ersten Antreten das Leistungsabzeichen in Bronze und trugen dadurch erheblich zu den Erfolgen bei.

Am Freitagnachmittag startete dann die „Meisterklassen Zweimännisch“. Um hier mitfahren zu dürfen muss die Besatzung bei zwei unterschiedlichen Landesbewerben unter die Top 3 gekommen sein.

Die Zillenbesatzungen Stefan Axmann & Helmut Stierschneider, Christian Axmann & Sascha Fertl sowie Thomas Murth & Walter Schöberl haben dies bereits geschafft.

Nach einer tollen Fahrt von **Stefan Axmann & Helmut Stierschneider** erreichten sie mit einer Zeit von 06:38,68 den ausgezeichneten 3. Platz in der Meisterkategorie.

Auch der Samstag begann für unsere Kameraden sehr zeitig. Bereits um 05:45 machten sie sich auf den Weg zur Bewerbsstrecke um gleich in der Früh im „Zillen - Einer“ – Bewerb anzutreten.

Sascha Fertl benötigte für die Strecke nur 05:50,16 Minuten und stellte damit den zweiten Landessieg der FF Spitz sicher.

Am Nachmittag war die letzte Disziplin, „Meister Einmännisch“ an der Reihe. Um in dieser Disziplin starten zu dürfen, musste man bei einem Landesbewerb unter die Top 3 im Einzel-Bewerb gekommen sein.

Helmut Stierschneider erreichte mit einer ausgezeichneten Zeit von 05:48,23 den 3. Platz .

Durch die weiteren sehr guten zweimännischen und einmännischen Zeiten stand am Samstagabend fest, dass die FF Spitz nach Krems, Aggsbach und Marchegg auch in Gossam die Mannschaftswertung gewonnen hat.

Mit insgesamt 3 Landessiegen war dieser Bewerb einer der Erfolgreichsten überhaupt.

Am Sonntag wurden dann die Preise von Landesfeuerwehrkommandanten Dietmar Fahrafellner und LR Dr. Stefan Pernkopf an die erfolgreichen Zillenfahrer übergeben. Im Anschluss lud die FF Spitz alle Teilnehmer zu einem gemütlich Mittagessen ein wo das erfolgreiche Wochenende langsam ausklingen konnte.

Segnung des neuen Vorausrüstfahrzeuges – Ein für die Region maßgeschneidertes Fahrzeug wird der Bestimmung übergeben

09/30/2016 Veranstaltungen

Am 10. September wurde im Rahmen eines Festaktes das neue Vorausrüstfahrzeug, ein Landrover Defender, gesegnet und seiner Bestimmung übergeben.

"Es war uns wichtig ein Fahrzeug zu erwerben, das uns die Möglichkeit bietet in unseren Weinbergen mit ihren Steilterrassen und schmalen Wegen, möglichst schnell und nahe zum Einsatzort zu gelangen. Auch sollten viele Kameraden dieses Fahrzeug lenken können. Mit dem neuen Vorausrüstfahrzeug ist uns dies gelungen“, so Kommandant HBI Thomas Murth in seiner Ansprache.

Als Patinnen des neuen Feuerwehrautos standen Luise Penz, Helene Rieder, Martina Pichler und Theresa Hirtzberger zur Verfügung.

Bürgermeister Dr. Andreas Nunzer gratulierte der Wehr zum neuen Fahrzeug und betonte die tiefe Verbundenheit zwischen der FF Spitz, der Gemeinde und ihren Bürgern, sowie dem Land NÖ.

Der erste Präsident des NÖ Landtages Ing. Hans Penz hielt in Vertretung des Landeshauptmannes die Festrede. „Die FF Spitz zeichnet sich besonders durch seinen außerordentlichen Einsatz aus, der in den diesjährigen Landeswasserwettbewerben durch zahlreiche Siege seinen Ausdruck fand. Dieser Geist der Kameradschaft ist im Ernstfall, wie bei Hochwässern aber auch in der Planung und Vorausschau zu spüren. Das neue Vorausrüstfahrzeug ist auf die Landschaft der Wachau zugeschnitten und hilft Leben zu retten. Das Land NÖ hat gerne dazu seinen Beitrag geleistet“, so Ing. Hans Penz in seiner Festrede.

Unter den zahlreichen Ehrengästen waren auch der stellvertretende Bezirksfeuerwehrkommandant BR Engelbert Mistelbauer der in Vertretung von BFKdt. OBR Martin Boyer an der Segnung teilnahm, Vertreter des Abschnittes Spitz, Vertreter der Unterabschnitte, Patinnen der anderen Fahrzeuge sowie Vertreter der Gemeinde.

Übung der 4. Gruppe

10/01/2016 Übungen

Am 23.09.2016 fand die zweite Übung der 4. Gruppe der FF-Spitz statt. Da die Wachau neben der Donau auch mit zahlreichen Wanderwegen aufwartet, wurde für die Übung ein verunglückter Wanderer in Notlage angenommen.

Als Übungsgebiet wurde ein schmaler, verwitterter Wanderweg gewählt, wodurch neben den Fähigkeiten der Feuerwehrmänner auch die Geländegängigkeit des neuen VRFA auf die Probe gestellt wurde.

Das Einsatzgebiet wurde grob definiert, was eine Suche nach der vermissten Person erforderlich machte. Nach erfolgreicher Suche, wurde ein Feuerwehrmitglied zur Erstversorgung der eingeklemmten Person abgeseilt.

Anschließend wurde mittels Arbeitsleine ein Pfad zur Unfallstelle gebahnt. Nachdem der Baumstamm, unter welchem der Wanderer eingeklemmt war, mittels weiterer Leinen gegen Manipulation gesichert wurde, kam ein Hebekissen zur Befreiung zum Einsatz.

Während der Befreiung wurde eine Korbschleiftrage für den Transport aus dem abschüssigen Gelände bereitgestellt.

Nach erfolgter Befreiung wurde die Person in die Korbschleiftrage umgelagert und anschließend unter Begleitung des Ersthelfers aus der Gefahrenzone gebracht.

Technische Hilfeleistung am 16.9.2016

10/08/2016 Technische Einsätze

Die Feuerwehr Spitz wurde durch die Firma Lederbauer gebeten, sie mit dem Feuerwehrrettungsboot bei Taucharbeiten am Thurnberger Stausee zu unterstützen.

Die Aufgabe bestand darin das Stahlseil vom Traktor weg zum Taucher zu transportieren. Der Taucher befestigte das seil in ca 11m unter Wasser an den von den letzten Hochwässer angeschwemmten Bäumen. Ebenfalls befestigt wurde auch ein Balon um das Holz möglichst na an die Wasseroberfläche zu bringen. Nun wurde das Seil eingezogen und das Holz mittels Kranwagen abtransportiert. Nach ca. 8 Stunden war die Arbeit erledigt und sofort nach

Ankunft im Spitzer Hafen wurde die Einsatzbereitschaft wieder hergestellt.

Verkehrsunfall am 16.10.2016

10/18/2016 Technische Einsätze

Am Sonntagabend um 20 Uhr wurde die FF Spitz zu einem Verkehrsunfall nach Gut am Steg alarmiert.

In einer Kurve kam es zu einem Zusammenstoß zwischen zwei PKW's.

Als die Feuerwehr kurz nach der Alarmierung am Einsatzort eintraf ergab sich folgendes Bild: Eine Unfallbeteiligte wurde bereits von der Rettung erstversorgt, der zweite Unfallbeteiligte war abgängig.

Sofort wurden seitens der Feuerwehr mehrere Suchtrupps zusammengestellt und das umliegende Gebiet weitläufig abgesucht.
Nach mehrstündiger Suche musste diese allerdings erfolglos abgebrochen werden.

Um 23 Uhr rückten die letzten Einsatzkräfte ins FF-Haus ein und stellten die Einsatzbereitschaft wieder her.

Fahrsicherheitstraining am 22.10.2016

10/26/2016 Ausbildung

Gerade bei Einsätzen sind die Kraftfahrer der Freiwilligen Feuerwehr sehr gefordert. Sie sollen die Mannschaft sicher und trotzdem rasch zum Einsatzort bringen. Gerade dabei kommt es immer wieder zu Gefahrensituationen welche bestmöglich gelöst werden müssen.

Umso wichtiger ist regelmäßiges Üben und Fahren mit den Fahrzeugen. Daher wurde heuer erstmals für 12 Kraftfahrer der FF Spitz ein Einsatzfahrzeuge-Fahrtechnik Training am ÖAMTC Wachauring abgehalten.

Um 8 Uhr begann das Training, 6 Autos der FF Spitz waren dabei anwesend. Zuerst gab es einen Theorieteil bei dem die richtige Sitzposition, Spiegeleinstellung und das Verhalten bei Gefahrensituationen besprochen wurde.

Danach folgte der praktische Teil.

Es wurden Bremsübungen, Kurvenfahren und Ausweichmanöver teils unter schwierigen, nassen Bedingungen geübt.

Zum Abschluss folgte der wohl spannendste Teil des Tages, das Off-Road Training. Dabei ging es mit 4 Fahrzeugen ins Gelände und es wurden Steilhänge sowohl hinauf als auch hinunter bewältigt. Hier zeigte sich, wie geländegängig unsere Einsatzfahrzeuge wirklich sind.

Um 16:30 Uhr fand der spannende Tag sein Ende und die 12 Kameraden machten sich mit sehr vielen Erfahrungen im Gepäck auf den Heimweg.

SPA-Pumpe im Einsatz in Krems

11/19/2016 Technische Einsätze

Am 15.11.2016 wurde die in Spitz stationierte Großschlammpumpe zu einem Einsatz in Krems gerufen.

In der Firma Metadynea Industriepark in Krems fiel auf Grund eines Rohrbruches die Kühlwasserversorgung aus und das benötigte Wasser musste mittels Pumpen aus dem Hafenbecken herangeschafft werden.

Insgesamt standen 5 Feuerwachen der Feuerwehr Krems, 6 Feuerwehren aus dem Bez. Krems und 2 Feuerwehren aus dem Bezirk St. Pölten-Land im Pumpeinsatz.

Die Pumpleistung der eingesetzten Gerätschaften betrug etwa 16000 l/min.

Die Großschlammpumpe der FF Spitz stand 32 Stunden im Einsatz. Zwei Mann der FF Spitz waren ebenfalls bei diesem Einsatz anwesend um die Pumpe aufzubauen, zu überwachen und wieder abzubauen.

Ölspur am Christtag

12/26/2016 Technische Einsätze

Am 25.12.2016 rückte die FF Spitz zum Binden einer kilometerlangen Ölspur aus. Kurz nach dem Mittagessen am 25.12 wurde die FF Spitz zu einem Einsatz gerufen. Von der Eisenbahnübersetzung bis zum Kriegerdenkmal war eine Ölspur vorhanden, welche gebunden werden musste.

Da die Verunreinigung kilometerlang war, wurde als Ölbindemittel Bioversal verwendet. Dieses wurde in die Schnellangriffseinrichtung unseres Tankes eingefüllt und dann auf die Straße gesprüht.

Anschließend wurde das Ölbindemittel mittels Hochdruckschlauch des Tankes wieder gereinigt.

Nach mehr als 3 Stunden war die Fahrbahn gereinigt und die Mitglieder der FF Spitz konnten wieder einrücken und die Einsatzbereitschaft wiederherstellen.

Gemeinschaftlicher Weihnachtsbaum ermöglicht Spende für FF Spitz

12/27/2016 Veranstaltungen

Wiederum stand der Baum bei der „Wehrbrücke“, welcher schon im Frühjahr als Maibaum hergerichtet wurde, im Mittelpunkt einer nachbarschaftlichen „Aktion“.



Der Baum wurde unter tatkräftiger Zusammenarbeit der Nachbarschaft mit Unterstützung der FF Spitz, welche dies gleich mit einer Übung für die Kranmannschaft verknüpfte, als Weihnachtsbaum geschmückt.

Anschließend wurde dieser mit Glühwein und mitgebrachten Speisen der Nachbarn gebühren „eingeweicht“.

Es wurden hierbei Spenden in der Höhe von 300,- Euro gesammelt.

Die Spende wurde durch Andreas Rester und Otmar Pöchlinger Jun., im Namen aller Beteiligten, an den FF- Kommandanten Stellvertreter Johann Schneeweis übergeben.